

CDU

Kreistagsfraktion Böblingen • Truchsessenstraße 14 • 71229 Leonberg

Landratsamt Böblingen  
Herrn Landrat  
Roland Bernhard – persönlich –  
Parkstraße 16  
71034 Böblingen

**CDU** KREISTAGSFRAKTION  
BÖBLINGEN

**Helmut J. Noë**, Erster Bürgermeister a.D.

FRAKTIONSVORSITZENDER

Telefon: 07152 23130

Mobil: 0151 19462921

E-Mail: [helmut.noe@icloud.com](mailto:helmut.noe@icloud.com)

Datum 07. 11. 2020

1. Bericht zum Stand der Gespräche bzw. Planungen für ein Gesundheitszentrum und Mitarbeiterwohnungen beim Krankenhaus in Leonberg

2. Bericht über den Stand der Gespräche zum Verkauf des Krankenhausgrundstücks Böblingen, Elsa Brandström Straße

Sehr geehrter Herr Landrat,

Die Verwaltung wird beauftragt,

möglichst bald über den Stand der Gespräche mit den Beteiligten bzw. der Planungen für ein Gesundheitszentrum mit Mitarbeiter – Wohnungen beim Krankenhaus in Leonberg zu berichten. Ebenso ist über den Stand der Verhandlungen zum Verkauf des Krankenhausgrundstücks in Böblingen zu berichten

1. Stellvertreterin: Dr. Gabriele Moritz-Rahn, Wahlkreis 8, Schönaich
2. Stellvertreter: Walter Arnold, Wahlkreis 2, Sindelfingen
3. BM Thomas Riesch, Wahlkreis 9, Gärtringen

Kontaktdaten:

CDU Kreistagsfraktion, Email: [info@cdu-fraktion-bb.de](mailto:info@cdu-fraktion-bb.de)

Schatzmeister:

Dieter Haarer, Wahlkreis 4, Herrenberg

Schriftführer:

BM Thilo Schreiber, Wahlkreis 5, Weil der Stadt

Pressesprecher:

BM Daniel Töpfer, Wahlkreis 5, Weissach

Begründung:

Nach dem erfolgreichen Start der Gespräche mit der Kreisärzteschaft Leonberg und den anderen Beteiligten sind keine weiteren Informationen über den Fortgang der Gespräche bzw. Planungen erfolgt.

Nach Auffassung der Fraktion sind die Planungen voranzutreiben.

Auch über den Stand der Verhandlungen wegen des Verkaufs des Grundstücks des Krankenhauses Böblingen sind Informationen dringend geboten.

Über die weitere Verwendung der Grundstücke am Standort des Krankenhauses Herrenberg hat die Verwaltung gemeinsam mit der Stadt Herrenberg ein gutes Ergebnis für die Beteiligten erzielt.

Das sollte für die anderen Standorte ein Beispiel sein.  
Mit freundlichen Grüßen

Helmut J. Noë  
Fraktionsvorsitzender

CDU

Kreistagsfraktion Böblingen • Truchsessenstraße 14 • 71229 Leonberg

Landratsamt Böblingen  
Herrn Landrat  
Roland Bernhard – persönlich –  
Parkstraße 16  
71034 Böblingen

**CDU** KREISTAGSFRAKTION  
BÖBLINGEN

**Helmut J. Noë**, Erster Bürgermeister a.D.

FRAKTIONSVORSITZENDER

Telefon: 07152 23130

Mobil: 0151 19462921

E-Mail: [helmut.noeh@icloud.com](mailto:helmut.noeh@icloud.com)

Datum 7. 11. 2020

## **1. Der Klinikverbund als attraktiver Arbeitgeber: Kinderbetreuung für Kinder und Klinikpersonal**

## **2. Kinderbetreuung für die Mitarbeiter/Innen des Landratsamtes**

Sehr geehrter Herr Landrat,

die CDU-Kreistagsfraktion stellt folgenden Antrag:

1. Die Kreisverwaltung wird zusammen mit der Geschäftsführung der Kreiskliniken Böblingen beauftragt, die Planungen für den Bau einer Kindertagesstätte auf dem Flugfeld einzuleiten. Die Planungen sind dabei eng mit der Stadt Böblingen abzustimmen. Dabei ist u.a. zu klären, ob ein Belegungskontingent für den Landkreis eingeräumt werden kann.

1. Stellvertreterin: Dr. Gabriele Moritz-Rahn, Wahlkreis 8, Schönaich
2. Stellvertreter: Walter Arnold, Wahlkreis 2, Sindelfingen
3. BM Thomas Riesch, Wahlkreis 9, Gärtringen

Kontaktdaten:

CDU Kreistagsfraktion, Email: [info@cdu-fraktion-bb.de](mailto:info@cdu-fraktion-bb.de)

Schatzmeister:

Dieter Haarer, Wahlkreis 4, Herrenberg

Schriftführer:

BM Thilo Schreiber, Wahlkreis 5, Weil der Stadt

Pressesprecher:

BM Daniel Töpfer, Wahlkreis 5, Weissach

Gleichzeitig ist an den Standorten in Herrnberg und Leonberg mit den jeweiligen Städten zu klären, inwieweit dort auch in vorhandenen Einrichtungen Belegungsrechte für die Kreiskliniken eingeräumt werden können. Ggf. ist in einem weiteren Schritt auch an diesen Standorten über Neubaulösungen nachzudenken.

2. Es wird eine Bedarfserhebung für die Mitarbeiter/Innen des Landratsamtes vorgenommen.

Begründung:

Ein Kinderbetreuungsangebot ist im Blick auf die heutige Lage auf dem Arbeitsmarkt und dem anhaltenden Fachkräftemangel vor allem für einen modernen Arbeitgeber im Gesundheitswesen eine absolute Notwendigkeit.

Auch für den Landkreis als Arbeitgeber ist ein solches Angebot ebenso wichtig. Eine Bedarfserhebung für die MA/Innen des Landratsamtes sollte erfolgen.

Unserer Fraktion ist bekannt, dass sich die Geschäftsführung der Kreiskliniken dieser Aufgabe stellen möchte. Spätestens mit der Inbetriebnahme des Flugfeldklinikums muss eine Kinderbetreuungseinrichtung betriebsbereit sein. Die Kreisverwaltung muss deshalb gemeinsam mit der Geschäftsführung der Kliniken Planungen mit geschätzten Bau- und Betriebskosten erstellen und dem Kreistag vorlegen.

Ihr Text Mit der Stadt Böblingen sind auch auf dieser Grundlage zeitnah Gespräche mit dem Ziel zu führen, eine Mitbelegung und eine Mitfinanzierung zu vereinbaren. Gleichzeitig sind an den Standorten Herrnberg und Leonberg Überlegungen anzustellen, im auch dort ein Betreuungsangebot anzubieten. Im Zusammenhang mit der Realisierung eines integrierten Gesundheitszentrums könnten Betreuungsangebote Wirklichkeit werden.

Um die Wettbewerbsfähigkeit der Kreiskliniken um dringend benötigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht zu schwächen, darf nicht länger Zeit verloren gehen.

Gleiches gilt für die Gewinnung von Mitarbeiter/Innen der Landkreisverwaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut J. Noë  
Fraktionsvorsitzender

CDU

Kreistagsfraktion Böblingen • Truchsessenstraße 14 • 71229 Leonberg

Landratsamt Böblingen  
Herrn Landrat  
Roland Bernhard – persönlich –  
Parkstraße 16  
71034 Böblingen

**CDU** KREISTAGSFRAKTION  
BÖBLINGEN

**Helmut J. Noë**, Erster Bürgermeister a.D.

FRAKTIONSVORSITZENDER

Telefon: 07152 23130

Mobil: 0151 19462921

E-Mail: [helmut.noe@icloud.com](mailto:helmut.noe@icloud.com)

Datum 07. 11. 2020

## Klausur Schienenpotenzial im Kreis Böblingen

Sehr geehrter Herr Landrat,

die CDU Fraktion stellt folgenden Antrag:

Nach Vorliegen der Potenzialanalyse über weitere Schienenverbindungen im Kreis Böblingen ist das Ergebnis in einer Klausur des UVA zu beraten. Folgende tangierende Pläne oder Vorhaben sind hierbei besonders zu betrachten:

1. Kurz- und mittelfristige Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den ÖPNV
2. Der Nahverkehrsplan des Kreises, die Ausbaupläne des Verbandes Region Stuttgart für den Kreis, mögliche Planungen der SSB soweit diese den Kreis betreffen.
3. Die vom Land geplante Metropol- Express-Verbindung von Nagold mit einer Anbindung an die Gäubahn

1. Stellvertreterin: Dr. Gabriele Moritz-Rahn, Wahlkreis 8, Schönaich
2. Stellvertreter: Walter Arnold, Wahlkreis 2, Sindelfingen
3. BM Thomas Riesch, Wahlkreis 9, Gärtringen

Kontaktdaten:

CDU Kreistagsfraktion, Email: [info@cdu-fraktion-bb.de](mailto:info@cdu-fraktion-bb.de)

Schatzmeister:

Dieter Haarer, Wahlkreis 4, Herrenberg

Schriftführer:

BM Thilo Schreiber, Wahlkreis 5, Weil der Stadt

Pressesprecher:

BM Daniel Töpfer, Wahlkreis 5, Weissach

Begründung:

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss hat eine Potenzialanalyse über weitere Schienenverbindungen im Kreis Böblingen in Auftrag gegeben.

Das Ergebnis der Analyse ist in einer Klausur des UVA zu beraten.

Die Wirkungen auf die Planungen (des VRS und der SSB) im Ohne - Fall und im Mit - Fall sind dabei in ihren Wirkungen vergleichend darzustellen. Die Fahrgastpotenziale bzw. die Prognosen sind vorzustellen. Die bestehenden Busverbindungen sind in die Vergleiche mit ein zu beziehen.

Die in dieser Untersuchungsphase ermittelten Bau- und Betriebs - Kosten und mögliche Zuschüsse sind zu benennen. Wichtig wäre auch zu wissen, wer der/ die Träger der angedachten Vorhaben sein würde.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut J. Noë  
Fraktionsvorsitzender

CDU

Kreistagsfraktion Böblingen • Truchsessenstraße 14 • 71229 Leonberg

Landratsamt Böblingen  
Herrn Landrat  
Roland Bernhard – persönlich –  
Parkstraße 16  
71034 Böblingen

**CDU** KREISTAGSFRAKTION  
BÖBLINGEN

**Helmut J. Noë**, Erster Bürgermeister a.D.

FRAKTIONSVORSITZENDER

Telefon: 07152 23130

Mobil: 0151 19462921

E-Mail: [helmut.noe@icloud.com](mailto:helmut.noe@icloud.com)

Datum 07. 11. 2020

Nachhaltigkeitsgrundsatz – Ergänzung-

Sehr geehrter Herr Landrat,

die CDU Fraktion stellt folgenden Antrag:

Der Kreistag möge beschließen, folgenden Nachhaltigkeitsgrundsatz zu den bisher definierten Nachhaltigkeitszielen mit aufzunehmen:

„Ziel der Haushaltswirtschaft bleibt die finanzielle Sicherung der stetigen Erfüllung der Kreisaufgaben. Bei der Haushaltsplanung und beim Haushaltsvollzug sind die Grundsätze der **Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit** zu beachten ( § 77 GO)

Begründung:

Ein wesentliches Element der Gemeindeordnung von Baden Württemberg ist der Grundsatz der finanziellen Sicherung der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben.

Dieser Grundsatz gilt auch für den Landkreis.

1. Stellvertreterin: Dr. Gabriele Moritz-Rahn, Wahlkreis 8, Schönaich
2. Stellvertreter: Walter Arnold, Wahlkreis 2, Sindelfingen
3. BM Thomas Riesch, Wahlkreis 9, Gärtringen

Kontaktdaten:

CDU Kreistagsfraktion, Email: [info@cdu-fraktion-bb.de](mailto:info@cdu-fraktion-bb.de)

Schatzmeister:

Dieter Haarer, Wahlkreis 4, Herrenberg

Schriftführer:

BM Thilo Schreiber, Wahlkreis 5, Weil der Stadt

Pressesprecher:

BM Daniel Töpfer, Wahlkreis 5, Weissach

**Es ist der klassische Grundsatz der Nachhaltigkeit.** Dieser Grundsatz gilt seit 1955. Die Kommunen in Baden Württemberg und die Landkreise sind damit gut gefahren.

Der Kreistag sollte deshalb diesen Grundsatz der nachhaltigen Sicherung der Aufgabenerfüllung und die Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit in seine Nachhaltigkeitsziele mit aufnehmen.

·  
Mit freundlichen Grüßen

Helmut J. Noë  
Fraktionsvorsitzender

CDU

Kreistagsfraktion Böblingen • Truchsessenstraße 14 • 71229 Leonberg

Landratsamt Böblingen  
Herrn Landrat  
Roland Bernhard – persönlich –  
Parkstraße 16  
71034 Böblingen

**CDU** KREISTAGSFRAKTION  
BÖBLINGEN

**Helmut J. Noë**, Erster Bürgermeister a.D.

FRAKTIONSVORSITZENDER

Telefon: 07152 23130

Mobil: 0151 19462921

E-Mail: [helmut.noe@icloud.com](mailto:helmut.noe@icloud.com)

Datum 07. 11. 2020

Nicht benötigte Mittel aus dem ÖPNV Rettungsschirm von Bund und Land in das Jahr 2021 übertragen

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Verwaltung wird beauftragt, sich bei der Landesregierung dafür einzusetzen, dass die nicht benötigten Mittel aus dem ÖPNV Rettungsschirm des Landes und des Bundes in das Jahr 2021 übertragen werden.

Begründung:

Die öffentlichen Verkehrsunternehmen in Deutschland haben durch die Corona – Krise hohe finanzielle Einbußen erlitten.

Gerade in unserer Region Stuttgart wird der ÖPNV neben der DB Regio für die S Bahn, der Busverkehr überwiegend

von privaten mittelständischen Unternehmen getragen. Damit der ÖPNV trotz der gravierenden Fahrgeldverluste weiter laufen

1. Stellvertreterin: Dr. Gabriele Moritz-Rahn, Wahlkreis 8, Schönaich
2. Stellvertreter: Walter Arnold, Wahlkreis 2, Sindelfingen
3. BM Thomas Riesch, Wahlkreis 9, Gärtringen

Kontaktdaten:

CDU Kreistagsfraktion, Email: [info@cdu-fraktion-bb.de](mailto:info@cdu-fraktion-bb.de)

Schatzmeister:

Dieter Haarer, Wahlkreis 4, Herrenberg

Schriftführer:

BM Thilo Schreiber, Wahlkreis 5, Weil der Stadt

Pressesprecher:

BM Daniel Töpfer, Wahlkreis 5, Weissach

kann, haben der Bund und die Länder beschlossen, bis Ende dieses Jahres einen Rettungsschirm für die ÖPNV Unternehmen zu bilden der die Einnahmeausfälle ausgleicht.

Das Volumen des Rettungsschirmes beträgt für Baden Württemberg insgesamt 478 Mio € ( 278 Mio € vom Bund, 200 Mio € vom Land).

Für die Stadt Stuttgart und die Verbundlandkreise koordiniert der VVS die Ansprüche seiner verbundweit 40 Verkehrsunternehmen.

Allein im VVS betragen die Fahrgeldausfälle von März bis Juli 2020 rund 57 Mio €. Bis zum Jahresende wird dieses Defizit auf mindestens ca. 110 Mio € ansteigen. Rechnet man die Einnahmeausfälle der Verbünde aus dem ganzen Land dazu, wird man zum Jahresende auf rund 330 Mio € kommen.

Da der Rettungsschirm von Bund und Land zur Zeit nur bis Ende diese Jahres gilt und absehbar ist , dass das alte Nachfrageniveau im ÖPNV auf absehbare Zeit nicht erreicht wird , werden die Verkehrsunternehmen auch im Jahr 2021 auf die staatliche Hilfe angewiesen sein.

Wir bitten Sie Herr Landrat, sich nachdrücklich dafür einzusetzen, dass die nicht aufgebrauchten bzw. nicht abgeflossenen Mittel des Jahres 2020 in das Jahr 2021 übertragen werden.

Wir brauchen einen leistungsfähigen ÖPNV mit unseren mittelständischen Unternehmen auf Dauer. Deshalb muss diese Unterstützung auch in 2021 bezahlt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut J. Noë  
Fraktionsvorsitzender

CDU

Kreistagsfraktion Böblingen • Truchsessenstraße 14 • 71229 Leonberg

Landratsamt Böblingen  
Herrn Landrat  
Roland Bernhard – persönlich –  
Parkstraße 16  
71034 Böblingen

**CDU** KREISTAGSFRAKTION  
BÖBLINGEN

**Helmut J. Noë**, Erster Bürgermeister a.D.

FRAKTIONSVORSITZENDER

Telefon: 07152 23130

Mobil: 0151 19462921

E-Mail: [helmut.noee@icloud.com](mailto:helmut.noee@icloud.com)

Datum 07. 11. 2020

Hermann Hollerith Zentrum  
Fortsetzung der Grundfinanzierung zum Aufbau eines HHZ 500 +

Sehr geehrter Herr Landrat,

die CDU Fraktion stellt den Antrag

1. Der Landkreis Böblingen stellt zur Sicherung der Grundfinanzierung des Hermann Hollerith Zentrums zum Aufbau eines HHZ 500 + jährlich einen Betrag von 200 000 € ab dem Jahr 2023 bis zum Jahr 2032 dem HHZ zur Verfügung
2. Die Kreisverwaltung wird beauftragt, mit der Stadt Böblingen in Gespräche einzutreten, um deren seitherige finanzielle Beteiligung von jährlich 170 000 € bis 2032 sicher zu stellen.

Begründung:

Die Hochschule Reutlingen betreibt seit Oktober 2013 in Böblingen im Verbund mit der Universität Stuttgart sowie mit der Unterstützung der hiesigen Wirtschaft, des Landkreises und der Stadt Böblingen das Herman Hollerith Lehr- und Forschungszentrum.

1. Stellvertreterin: Dr. Gabriele Moritz-Rahn, Wahlkreis 8, Schönaich
2. Stellvertreter: Walter Arnold, Wahlkreis 2, Sindelfingen
3. BM Thomas Riesch, Wahlkreis 9, Gärtringen

Kontaktdaten:

CDU Kreistagsfraktion, Email: [info@cdu-fraktion-bb.de](mailto:info@cdu-fraktion-bb.de)

Schatzmeister:

Dieter Haarer, Wahlkreis 4, Herrenberg

Schriftführer:

BM Thilo Schreiber, Wahlkreis 5, Weil der Stadt

Pressesprecher:

BM Daniel Töpfer, Wahlkreis 5, Weissach

Das HHZ in Böblingen ist ein Erfolgsmodell. Nach vielen Anläufen ist es gelungen, Böblingen zu einem Hochschulstandort zu etablieren.

Die Fraktion bezieht sich auf den Bericht von Herrn Prof. Rossmann im Kreistag am 12. Oktober 2020 und die Vorlage der Verwaltung 191/2020.

In Bezug auf öffentlich geförderte Forschungsprojekte sind heute vier Forschungsschwerpunkte für das HHZ relevant.

Diese beziehen sich 1) auf die digitale Transformation von klein- und mittelständischen Unternehmen, 2) Smart Cities und die Digitalisierung von Landkreisen und Kommunen, 3) künstliche Intelligenz sowie 4) den Beitrag der Informatik zur Förderung der Nachhaltigkeit.

Die Finanzierung der beiden Stiftungsprofessuren in Böblingen ab 2023 ist offen. D. h. die Grundfinanzierung ist nicht gesichert. Das Bachelorprogramm ist strukturell unterfinanziert, fehlende Ressourcen in Form einer vollen Professur werden kurzfristig durch die Hochschule Reutlingen ausgeglichen.

Der weitere Ausbau des HHZ muss sicher gestellt werden. Es wird nicht verkannt, dass der Kreis jährlich für den Betrieb und die Räumlichkeiten ca. 230 000 € zur Verfügung stellt.

Hochwertige Bildung ist ein wichtiger Grundsatz der Nachhaltigkeit.

Der Kreis muss deshalb in Verbindung mit der Stadt Böblingen und dem Land in eine weitere nachhaltige finanzielle Beteiligung einsteigen.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut J. Noë  
Fraktionsvorsitzender